

Pressemitteilung

15.07.2026

ZVVO, Veranstalter und Stadt Ebersbach-Neugersdorf organisieren extra Busfahrten zum 298. Jacobimarkt

Wenn vom 24. bis 29. Juli 2026 das traditionsreiche Volksfest „Jacobimarkt“ in Neugersdorf steigt, kommen Gäste gut mit dem Öffentlichen Nahverkehr hin und zurück. Im Auftrag von Zweckverband Verkehrsverbund Ostsachsen (ZVVO), Linke Veranstaltungs GmbH und Stadt Ebersbach-Neugersdorf fährt die DB Regio Bus Ost GmbH extra Fahrten zum Festgelände.

Der Jacobimarkt in Neugersdorf findet wieder statt. Viele Fahrgeschäfte, wie Autoscooter, Heartbreaker und Riesenrad werden vor Ort erwartet. Damit Besucher autofrei anreisen können, wird erneut ein umfangreiches Sonderverkehrsangebot bereitgestellt. Die zusätzlichen Fahrten der DB Regio Bus Ost GmbH ergänzen den regulären Linienverkehr im Auftrag der Linke Veranstaltungs GmbH, der Stadtverwaltung Ebersbach Neugersdorf und des ZVVO. Rund 7.500 Euro extra investieren die Partner dafür.

Bis spät in die Abendstunden fahren die Busse der Linien 30, 36, 37, 38, 50 zur Haltestelle „Neugersdorf (Sachs), Eiskeller“ direkt am Jacobimarkt. Eine Zusatzfahrt auf der Linie 10 (Löbau - Herrnhut - Zittau) dient dazu, dass auch in den Abendstunden der Anschluss in Herrnhut von der Linie 37 Richtung Zittau besteht. Die An- und Abreise kann ebenso mit dem Zug erfolgen: Der Bahnhof Neugersdorf liegt circa eine halbe Stunde Fußweg vom Festgelände entfernt. Zusätzlich gibt es Fahrten der Linie 50, die Zuganschlüsse gewährleisten. Fahrgäste zahlen den normalen Fahrpreis des ZVON-Tarifes. Deutschland-Tickets und anderen Zeitkarten werden anerkannt.

Der Bürgermeister der Stadt Ebersbach-Neugersdorf, Steffen Ain, zeigt sich mit der Kooperation zufrieden: „Der Jacobimarkt Neugersdorf ist als größtes Volksfest der Oberlausitz ein echter Anziehungspunkt. Wir freuen uns, dass wir gemeinsam mit unseren Partnern wieder vielfältige Möglichkeiten für eine An- und Abreise mit dem ÖPNV anbieten können. Die Nutzung der Sonderbusse hat sich in den vergangenen Jahren immer weiter erhöht und führt zur Entlastung der Parksituation im Stadtgebiet.“

„Wir freuen uns, dass der Veranstalter und die Stadt Ebersbach-Neugersdorf finanzielle Mittel für die ÖPNV-Anbindung ihres jährlichen Veranstaltungs-Highlights aufbringen. Denn gemeinsam lässt sich ein komfortables Angebot für die Menge an Gästen erreichen.“, so Adrian Ulbrich, ÖPNV-Planer des Verkehrsverbundes.

Die Sonderfahrpläne sind in der Fahrplanauskunft unter www.zvon.de/fahrplanauskunft eingearbeitet.

An den relevanten Haltestellen im Stadtgebiet hängen Sonderfahrpläne aus.

Fahrpläne auch unter www.dbregiobus-ost.de/fahrplan/jacobimarkt.

Informationen zum Fest unter www.ebersbach-neugersdorf.de, www.jacobimarkt.de

Presse-Kontakt:

Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien GmbH, Rathenauplatz 1, 02625 Bautzen

Christine Nützsche, presse@zvon.de, Tel.: 03591 3269-16

